

Hundekurse Basel-Stadt

Hundekurse bieten die Gelegenheit, die Bindung zu Ihrem Hund zu stärken und gemeinsam neue Fähigkeiten zu erlernen.

Ob Sie einen Welpen in Ihre Familie aufgenommen haben oder versuchen, das Verhalten Ihres erwachsenen Hundes zu verbessern: In einem Kurs finden Sie wertvolle Ansätze.

Verantwortung und Regeln für Hundehaltende

Wer einen Hund hält, verantwortet nicht nur sein Verhalten zuhause in der Wohnung. Hunde begleiten uns überall im Alltag. In der Öffentlichkeit gibt es Regeln zu beachten. Personen, welche einen Hund halten, haben Pflichten. Sie müssen Hunde so halten und so führen können, dass sie andere Menschen und Tiere nicht belästigen.

Basel-Stadt unterscheidet 3 Arten von Hundekursen:

- Pflichtkurse für Personen, die zum 1. Mal einen Hund halten (ab 1. 4.2025).
- Erziehungskurse für auffällige oder bewilligungspflichtige Hunde
- freiwillige Erziehungskurse (NHB)

Obligatorische Hundehalterausbildung (Pflichtkurse) für Ersthundehaltende

Im Kanton Basel-Stadt müssen Neuhundehaltende ab dem 1. April 2025 den Hunde-Erziehungskurs «Basiskurs Mensch & Hund Basel-Stadt» besuchen.

Die Kurspflicht beschränkt sich auf acht Praxis-Lektionen mit gewissen theoretischen Elementen, ist prüfungsfrei und betrifft nur Personen, die erstmals einen Hund halten. Personen, die bereits Hunde gehalten haben, sind von der Kurspflicht nicht betroffen. Die Lektionen müssen innerhalb von zwölf Monaten nach der Übernahme des Hundes absolviert werden. Das Mindestalter der Hunde zu Kursbeginn beträgt vier Monate.

Das Veterinäramt hat deshalb gestützt auf die neuen gesetzlichen Vorgaben mit dem Verband Kynologie Ausbildungen Schweiz (VKAS) eine Leistungsvereinbarung zur Organisation und Durchführung des Basiskurses Mensch & Hund Basel-Stadt abgeschlossen. Der VKAS ist der Dachverband der Ausbildungsorganisationen im Hundewesen und zuständig für die schweizweite Anerkennung von Kursanbietenden und für Kursangebote wie z.B. das Nationale Hundehalter Brevet (NHB).

Als Fachverband engagiert er sich für art- und tierschutzgerechte Rahmenbedingungen im Hundewesen und definiert auch die schweizweiten Qualitätsstandards in der Ausbildung von Hundetrainerinnen und Hundetrainern sowie Hundehalterinnen und Hundehaltern. Hierbei kann der VKAS auf bestehende sowie bewährte Konzepte und Strukturen sowie auf grosses hundespezifisches Fachwissen zurückgreifen.

Für die Kursleiterinnen und Kursleiter des Basiskurses Mensch & Hund Basel-Stadt gilt, dass diese vom VKAS als Ausbilderinnen und Ausbilder für das Nationale Hundehalter Brevet (NHB) anerkannt sein müssen. So ist ausreichend gewährleistet,

dass der speziell für den Kanton Basel-Stadt konzipierte Basiskurs durch fachlich befähigte Kursleiterinnen und Kursleiter durchgeführt wird.
Dieser Kurs wird vom Hundesport Brislach nicht angeboten (siehe unten NHB).

In Einzelfällen erforderliche Erziehungskurse

Der Kanton kann gemäss der Hundegesetzgebung Basel-Stadt unter anderem Erziehungskurse und/oder Welpenspielstunden anordnen. Das kommt bei potenziell gefährlichen Hunden sowie bei auffälligen Hunden zum Tragen.

Freiwilliger Erziehungskurs NHB (Nationales Hundehalter-Brevet)

Wer mit seinem Hund erfolgreich die NHB-Ausbildung inkl. NHB-Prüfung abschliesst, ist von der Pflicht des Basis-Kurses Mensch und Hund Basel-Stadt befreit und zahlt auf Antrag einmalig nur die Hälfte für die Hundesteuer. Der Nachweis ist der Hundekontrolle einzureichen, die Vergütung erfolgt in Form einer Rückerstattung auf ein Konto (keine Barauszahlung).

Das Ausbildungskonzept NHB hat den Vorteil, dass es nicht nur in Basel-Stadt anerkannt ist (ev. Wohnortwechsel, etc.).

Die NHB-Kurse und Prüfungen werden durch den Hundesport Brislach angeboten. Termine nach Absprache.

21.3.2025 René Rudin